

Nun war es endlich wieder soweit!

Unsere alljährliche Jahreshauptversammlung durfte unter Einhaltung der 3G Regelungen nach zwei Jahren wieder stattfinden. Letztes Jahr musste die Versammlung pandemie bedingt leider ausfallen. Darum war die Freude umso größer, sich unter dem Umständen wieder sehen zu dürfen.

Wie üblich begann der Gemeindeführer Michael Kahl mit einer kleinen Begrüßungsrede. Hierbei lobte er die Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung für deren stetige Einsatz- und Dienstbereitschaft, trotz der widrigen Umstände der letzten zwei Jahre. Nach weiteren kurzen Worten über die vergangenen Ereignissen, ging es über zu den Wahlen.

Im ersten Wahlgang wurde die Position des Jugendwartes gewählt. Stephan Bertschat wurde wiedergewählt, nachdem er bereits sieben Jahre den Posten übernommen hat. An dieser Stelle wurde die Arbeit der Jugendfeuerwehr im hohen Maße von Michael Kahl gelobt.

Bernd Ossenbrüggen wurde in seinem Amt als Gruppenführer der 1. Gruppe erneut gewählt. Da der bisherige Gruppenführer Sven Möhlmann der 3. Gruppe sein Amt zur Verfügung gestellt hat, musste dieser Posten neu besetzt werden. Sven Hartmann stellte sich zur Wahl und wurde zum neuen Gruppenführer der 3. Gruppe gewählt.

Die Wahlen der stellvertretenden Gruppenführer sahen wie folgt aus:

- 2. Gruppe: Sascha Horn
- 3. Gruppe: Yanneck Gnewuch
- 4. Gruppe: Daniel Dzinczuk

Des Weiteren wurde Anna Franik zur Rechnungsprüferin gewählt.

Alle gewählten Personen wurde mit einem dreifachen „Gut Wehr“ beglückwünscht. Der nächste Tagesordnungspunkt waren die Vereidigung und Aufnahme in unsere Wehr. Aus der Jugendfeuerwehr wurden Yannic Cipa und Connor Stüben übernommen. Florian Frambach wurde nach Abstimmung durch die Versammlung und einem Anwärterjahr ebenfalls aufgenommen.

Darauf folgten unzählige Beförderungen und Ehrungen, welche sich in den letzten zwei Jahren angesammelt haben. Besonders zu nennen sind die Kameraden Friedrich Brandt und Peter Richert, welche für 60-jährige Mitgliedschaft, ausgezeichnet wurden.

Im Anschluss folgte eine Rede des Bürgermeisters Kuno Brandt. Er lobte unseren Einsatz zur Abwehr jeglicher Gefahren zum Schutze der Bürger und Bürgerinnen von Heiligenhafen. In Bezug auf den Brand im Gerätehaus der Feuerwehr Oldenburg i.H., nannte er die Schwierigkeiten, welche den Bau des Gerätehauses der Feuerwehr Heiligenhafen verzögern.

Auf Antrag eines Mitgliedes unserer Wehr wurde dem Gemeindeführer Michael Kahl das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber verliehen. Dies ist die zweithöchste Auszeichnung für Feuerwehrleute in Deutschland.

Zum Abschluss verkündete Michael Kahl, dass er ein Jahr verfrüht von seinem Amt, aus persönlichen Gründen, zurücktritt. Er plane aber sich um seine Nachfolge zu

kümmern. Zudem gab er bekannt, dass ein neuer Katastrophenschutz-Stab in Heiligenhafen gebildet wird.

Damit beendete Michael Kahl die diesjährige Jahreshauptversammlung und hofft, dass wir uns nächstes Jahr im gewohnten Rahmen wieder sehen dürfen.